

Pressemitteilung

Fragen zum Bauen und Sanieren mit Wärmepumpe? Expertentelefon am 19. September 2014

Kann ich meinen Altbau nur mit regenerativer Umweltwärme heizen? Welche Förderungen gibt es? Wie kann ich meinen PV-Eigenverbrauch mit einer Wärmepumpe optimieren? Und warum kann ich so auch kostengünstig kühlen?

Wer sich über die Anschaffung einer modernen Heizungsanlage Gedanken machen muss, sieht sich mit vielfältigen Fragestellungen konfrontiert. Deshalb berät der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V. kostenlos zu allen Fragen rund um die energiesparende und umweltfreundliche Nutzung regenerativer Umweltwärme. Bauherren und Sanierer erreichen die Wärmepumpen-Experten dazu unter www.waermepumpen.de sowie einmalig auch im Rahmen einer Telefonaktion:

Rund ein Dutzend Experten beantworten am **Freitag, den 19. September** individuelle Fragen rund um Planung, Installation und Betrieb moderner Wärmepumpen. Sie erreichen die Sanierungsexperten, Planer, Installateure und Geologen unter **0800 3629 150** oder **0800 3629 151**. Die **kostenlose Hotline** ist von **14 bis 18 Uhr** besetzt.

Gute Planung ermöglicht vielfältigen Zusatznutzen

Weil Häuser so verschieden sind wie ihre Bewohner, muss die Haustechnik individuell und von kundiger Hand geplant und installiert werden. Sonst bleiben die komplexen Anlagen in Sachen Komfort und Effizienz schnell hinter ihren Möglichkeiten zurück. Klar ist: Kein anderes Heizungssystem ist so vielseitig wie die Wärmepumpe. Das bietet Nutzern ungeahnte Vorteile und Zusatznutzen, macht die Anlagenplanung jedoch zu einer Aufgabe für versierte Profis, die den Überblick behalten:

Denn Wärmepumpen nutzen Umweltwärme, die sie aus verschiedenen Quellen, wie Erdreich, Luft, Grund- und gelegentlich auch Abwasser zapfen; sie können Innen oder Außen aufgestellt und mit oder ohne Pufferspeicher betrieben werden. Und weil sie dem Prinzip nach wie ein großer Kühlschrank funktionieren, können sie problemlos auch zur energiesparenden Wohnraumkühlung genutzt werden. Bei diesen Allroundtalenten den Überblick zu behalten, ist nicht leicht, doch es kommt noch besser: Weil Lüftungs- und Photovoltaikanlagen kongeniale Partner der Wärmepumpe sind, sollte eine Kombination mit diesen zumindest in Betracht gezogen werden.

Expertenwissen auch im Internet

Rund um die Uhr können Bauherren und Sanierern unter www.waermepumpen.de in einem interaktiven Fragen-Antwort-Katalog recherchieren und Fragen auch direkt an das Expertengremium stellen. Mit einer postleitzahlengenauen Fachpartnersuche können zudem Planer und Installateure vor Ort recherchiert werden.

(Ca. 2.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bildmaterial:



01_Experten-Website: Unter www.waermepumpen.de steht Bauherren und Sanierern ein interaktiver Fragen-Antwort-Katalog zur Verfügung. Sollte eine spezielle Frage dort bislang nicht beantwortet werden, können Nutzer diese per Mail direkt an das Expertengremium senden. Wer seine Fragen lieber gleich vor Ort klären will, kann auf der Website auch Planer und Installateure in seiner Region recherchieren.



01_Experten-Hotline_mitTerminhinweis: Rund ein Dutzend Experten beantworten am Freitag, den 19. September individuelle Fragen rund um Planung, Installation und Betrieb moderner Wärmepumpen. Sie erreichen die Sanierungsexperten, Planer, Installateure und Geologen unter 0800 3629 150 oder 0800 3629 151. Die kostenlose Hotline ist von 14 bis 18 Uhr besetzt.



01_Experte_Beratung: Weil Häuser so verschieden sind wie ihre Bewohner, muss die Haustechnik individuell und von kundiger Hand geplant und installiert werden. Unter www.waermepumpen.de können Bauherren und Sanierer ausgewiesene Wärmepumpen-Profis postleitzahlengenau recherchieren.

Bildquelle:

Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V.

Abdruck honorarfrei bitte unter Quellenangabe. Belegexemplar erbeten.

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie unter:

www.waermepumpe.de/presse/mediengalerie/pressefotos.html

Bundesverband Wärmepumpe e.V. (BWP)

Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V. ist ein Branchenverband mit Sitz in Berlin, der die gesamte Wertschöpfungskette umfasst: Im BWP sind rund 600 Handwerker, Planer und Architekten sowie Bohrfirmen, Heizungsindustrie und Energieversorgungsunternehmen organisiert, die sich für den verstärkten Einsatz effizienter Wärmepumpen engagieren. Unsere Mitglieder beschäftigen im Wärmepumpen-Bereich rund 5.000 Mitarbeiter und erzielen über 1,5 Mrd. Euro Umsatz.

Pressekontakt

Sanna Börgel
Telefon 030/ 208 79 97-17
Mobil 0176/ 969 955 74
E-Mail boergel@waermepumpe.de